Mirower Kultur- und Literaturtage

30. Juli 2021

Kartenverkauf: Schmitt's in Mirow; Rudolf-Breitscheid-Straße 10; Telefon 039833 170301 – Mail: kulturundliteraturtage@schmittsinmirow.de - Abendkasse

Autorenlesung mit Wolfram Fleischhauer

Schlosspark Mirow
Beginn: 19:00 Uhr

ab 18:30 Uhr:
Snacks + Getränke

Eintritt: 10,-- Euro

Er weiß nichts über sie – doch sie weiß, was er sucht … „Die dritte Frau" ist ein soghafter Roman über Liebe und Kunst, historische Fakten und literarische Fiktion und das ewige Rätsel um Mann und Frau.

Vor Jahren schrieb ein junger Autor einen historischen Roman über das geheimnisvolle Renaissance-Gemälde »Gabrielle d'Estrées und eine ihrer Schwestern«. Trotz jahrelanger Recherchen gelang es ihm nur zum Teil, das Rätsel um den Tod der schönen Herzogin zu lösen, die wenige Tage vor ihrer Hochzeit mit dem französischen König Heinrich IV. unter bis heute ungeklärten Umständen starb. Nun aber werden dem Autor unbekannte Quellen zugespielt – und zwar von einer direkten Nachfahrin der zweiten Frau auf dem Gemälde.

Unaufhaltsam gerät der Autor in den Bann der geheimnisvollen Camille Balzac, und es entspinnt sich ein obsessives Spiel aus Verlockung und Zurückweisung, an dessen Ende der Sturz in den Abgrund droht: zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Liebe und Hass, Dichtung und Wahrheit – Mann und Frau.

Der Roman über das rätselhafteste Gemälde des Louvre und eine obsessive Liebe knüpft thematisch an Wolfram Fleischhauers Bestseller „Die Purpurlinie" an, ist jedoch ein völlig eigenständiger Roman, ohne Vorkenntnisse zu lesen.

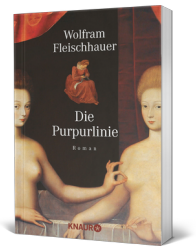
Wolfram Fleischhauer

© Foto: Matthias Lindner

wurde 1961 in Karlsruhe geboren. Bei Droemer erschienen seine vier Romane über Malerei ‚Die Purpurlinie', Literatur ‚Die Frau mit den Regenhänden, Tanz ‚Drei Minuten mit der Wirklichkeit', und Philosophie ‚Das Buch, in dem die Welt verschwand' mit bis heute ungebrochenem Erfolg. In seinen Gegenwartsromanen ‚Torso', ‚Schweigend steht der Wald' und ‚Das Meer' verbindet Wolfram Fleischhauer aktuelle gesellschaftliche Themen mit dramatischer Spannung. Nun hat er den Faden zur ‚Die Purpurlinie' wieder aufgenommen.

Seine Bücher bei Droemer Knaur
eine Auswahl

Die Purpurlinie

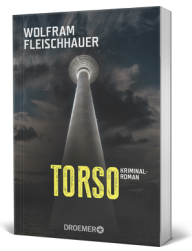


»Gabrielle d'Estrées und eine ihrer Schwestern«: Generationen von Betrachtern hat dieses anonyme Gemälde fasziniert, auf dem eine Dame mit spitzen Fingern die Brustknospe einer anderen umfasst. Liegt in der seltsamen Pose der Schönen eine verschlüsselte Botschaft?

Das Buch in dem die Welt verschwand

Man schreibt das Jahr 1780. Revolutionäre Ideen durchziehen das Land. Mystische Zirkel und Geheimbünde bekämpfen sich allerorten. In der fränkischen Grafschaft Alldorf ist es zu merkwürdigen Todesfällen gekommen, und ein junger Arzt und Epidemieforscher soll bei der Aufklärung helfen.

Torso



Ein außergewöhnlicher Kriminalfall inmitten der Hauptstadt der Gier: In einem verlassenen Plattenbau in Berlin-Lichtenberg macht die Polizei eine grausige Entdeckung - ein Frauen-Torso Der bizarre Fund bleibt nicht der einzige seiner Art. Noch am selben Morgen stößt eine Putzfrau auf ähnlich inszenierte Leichenteile.

Schweigend steht der Wald

Es ist kein Zufall, dass es die Forststudentin Anja Grimm zu einem Praktikum in den tiefsten Wald Deutschlands verschlägt: Dort hat sie als Kind Urlaub gemacht, und dort verschwand vor zwanzig Jahren ihr Vater auf einer Wanderung. Bei den Dorfbewohnern läuten die Alarmglocken.